

Kreis Büren.

S. 82

1399 Februar 22 [in ipso festo sancti Petri ad cathedralam].

[185]

Nolte van dem Clostere bekundet, daß, nachdem der † Ritter Olrich van Brenken seinem † Vater Nolten van dem Clostere und seiner Mutter Berte erbllich 15 Mf. jährlich verpfändet hatte aus den Zehnten zu Weihen und Ghevestorp für 154 Mf. Pf. Paderborner Währung, von welchen 15 Mf. sein Bruder Johannes $7\frac{1}{2}$ Mf. und er $7\frac{1}{2}$ Mf. bezogen hat, jetzt die Brüder des Olrich, Frederick und Raven, ihm die halbe Haupthutme zurückestattet haben, und daß die Verpfändungsurkunde des Olrich kraftlos sein soll.

Mitsiegler die Zeugen Herman, Edeler van Buren, Bolmar van Brenken, de alde Arnd Paße und Lambracht Stephanus, geschworener Richter zu Buren.

Kopie im Kopiar S. 69/70 Nr. 64. — Orig. verzeichnet im Repert. I zu Rep. XIV C Nr. 19.